



Stadt Obernburg

**Niederschrift über die öffentliche
Sitzung des Verwaltungs-, Personal- und
Finanzausschusses**

Sitzungsdatum: Montag, 08.10.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:25 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Fieger, Dietmar

Mitglieder

Bast, Hedwig
Braun, Jochen
Breunig, Stefan
Giegerich, Simon
Heinz, Katja
Knecht, Richard
Schmittner, Hans
Velte, Alexander
Zöller, Wolfgang

Vertretung für Herrn Peter Klemm

Vertretung für Herrn Ansgar Stich

Vertretung für Herrn Christopher Jany

Schriftführer/in

Zöller, Tina

Verwaltung

Geutner, Sabine
Hermann, Alexander

anwesend bis TOP NÖ 2

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Jany, Christopher
Klemm, Peter
Stich, Ansgar
Wolf, Jürgen

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 17.09.2018
- 2 Bekanntgaben
- 3 Entwicklung Haushalt 2018 - Zwischenbericht zum 30.09.
Information **204/2018**
- 4 Anfragen
- 4.1 Sachstand Raiffeisenstraße 1

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 17.09.2018

TOP 2 Bekanntgaben

TOP 3 Entwicklung Haushalt 2018 - Zwischenbericht zum 30.09. Information

Sachverhalt:

Entwicklung Haushalt 2018

Der Haushaltsplan für das Jahr 2018

wird festgesetzt im **Verwaltungshaushalt**
in den Einnahmen und Ausgaben auf

23.032.500,00 €

und im **Vermögenshaushalt**
in den Einnahmen und Ausgaben auf

5.019.717,00 €

In den folgenden Ausführungen werden sowohl der Haushaltsansatz als auch die Sollstellungen und die Istzahlungen getrennt nach Gruppierungen gegenübergestellt.

Einnahmen Verwaltungshaushalt:

Im Bereich der **Hauptgruppe 0 (Steuern, allgemeine Zuweisungen)** ist festzustellen, dass derzeit im Bereich der Realsteuern ein höheres Soll (Ansatz ca. 3,36 Mio. € zu ca. 3,85 Mio. € im Soll) zu verzeichnen ist.

Die Erhöhung in den Realsteuern ist vor allem auf eine höhere Festsetzung der Gewerbesteuer, sowohl in den Veranlagungen als auch in den Vorauszahlungen zu begründen. Die angekündigte Rückzahlung einer Vorauszahlung bei der Gewerbesteuer in Höhe von ca. 200.000,00 € wurde bisher noch nicht abgerechnet werden.

Die Istzahlungen entsprechen den zeitlich festgesetzten Sollstellungen.

Steuern, allgemeine Zuweisungen -Hauptgruppe : 0				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
00	3.363.000,00	3.812.353,22	2.773.847,69	Realsteuern
01	6.300.000,00	3.202.403,55	3.202.403,55	Gemeindeanteil an Gemein- schaftssteuern
02	22.000,00	23.425,83	22.805,83	Andere Steuern
03	9.000,00	9.100,00	9.100,00	Steuerähnliche Einnahmen
04	950.000,00	958.472,00	718.854,00	Schlüsselzuweisungen
06	590.000,00	458.906,80	420.321,85	Sonstige allg. Zuweisungen
08	90.000,00	60.077,74	54.137,34	Allgemeine Zuweisungen aus be-

				sond.Abrechnungsverfahren
	11.324.000,00	8.524.739,14	7.201.470,26	

Im Bereich der **Hauptgruppe 1 (Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb)** sind die inneren Verrechnungen aus dem Bereich Bauhof in den Sollstellungen zum 31.08.2018 enthalten. Die Istwerte entsprechen dem Zeitpunkt.

Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb - Hauptgruppe : 1				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
10	75.100,00	74.753,75	73.529,00	Verwaltungsgebühren
11	2.963.350,00	3.070.877,77	2.400.188,00	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte
13	420.150,00	495.159,82	469.502,20	Einnahmen aus Verkauf
14	370.100,00	373.765,20	302.727,01	Mieten und Pachten
15	234.700,00	294.409,59	265.503,75	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
16	2.279.300,00	1.500.297,03	6.385,82	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts
17	1.214.500,00	1.420.768,37	1.046.068,49	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke
	7.557.200,00	7.230.031,53	4.563.904,27	

Der Bereich der **Hauptgruppe 2 (Sonstige Finanzeinnahmen)** stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Finanzeinnahmen - Hauptgruppe : 2				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
20	3.800,00	2.190,36	2.190,36	Zinseinnahmen
21	115.000,00	8,85	8,85	Gewinnanteile von wirtschaftl. Unternehmen und aus Beteilig.
22	215.000,00	230.835,48	178.535,48	Konzessionsabgaben
26	33.700,00	14.003,10	8.587,50	Weitere Finanzeinnahmen
27	3.783.800,00	3.751.191,83	3.751.191,83	Kalkulatorische Einnahmen
	4.151.300,00	3.998.229,62	3.940.514,02	

Die kalkulatorischen Einnahmen wurden bereits verbucht.

Ausgaben Verwaltungshaushalt:

Im Bereich der **Hauptgruppe 4 (Personalausgaben)** ist festzustellen, dass die Personalkosten aufgrund von nicht besetzten Stellen derzeit leicht unterschritten werden.

Personalausgaben - Hauptgruppe : 4				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
40	66.100,00	22.783,51	22.783,51	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit
41	4.494.400,00	2.964.135,93	2.964.135,93	Dienstbezüge und dgl.
42	1.000,00	0,00	0,00	Versorgungsbezüge und dgl.
43	533.300,00	411.546,25	411.546,25	Beiträge zu Versorgungskassen
44	889.000,00	579.636,37	579.636,37	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
45	63.100,00	65.512,74	65.512,74	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.
46	3.000,00	0,00	0,00	Personalnebenausgaben
	6.049.900,00	4.043.614,80	4.043.614,80	

Im Bereich der **Hauptgruppe 5 (Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand)** ist die Entwicklung mit nach unten zeigender Tendenz.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand - Hauptgruppe : 5				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
50	150.200,00	33.422,29	33.282,46	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen
51	805.000,00	369.002,51	368.252,37	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens
52	188.100,00	114.309,68	101.631,81	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände u.ä.
53	25.700,00	21.967,62	20.361,86	Mieten und Pachten
54	925.000,00	582.808,31	538.215,09	Bewirtschaftung d.Grundstücke und baulichen Anlagen
55	103.100,00	80.691,54	78.197,16	Haltung von Fahrzeugen
56	56.100,00	27.071,23	27.071,23	Besondere Aufwendungen für Bedienstete
57	60.800,00	34.164,13	33.570,16	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben
58	24.300,00	13.022,84	12.792,97	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben
	2.338.300,00	1.276.460,15	1.213.375,11	

Im Bereich der **Hauptgruppe 6 (Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand)** wurden die kalkulatorischen Kosten weitestgehend und die inneren Verrechnungen der Bauhofleistungen zum 31.08.2018 bereits verbucht. Diese Ausgaben liegen im Rahmen der zeitlichen Entwicklung.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand - Hauptgruppe : 6				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
60	12.000,00	8.363,50	8.363,50	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben
63	1.008.400,00	704.663,67	686.634,23	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben
64	372.550,00	290.001,52	281.273,68	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
65	231.400,00	168.557,16	161.909,56	Geschäftsausgaben
66	31.500,00	27.601,94	27.591,94	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben
67	2.441.300,00	1.651.264,52	132.794,75	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts
68	3.783.800,00	3.751.191,83	3.751.191,83	Kalkulatorische Kosten
	7.880.950,00	6.601.644,14	5.049.759,49	

Die Ausgaben der **Hauptgruppe 7 (Zuweisungen und Zuschüsse)** sind in einer dem jetzigen Zeitpunkt entsprechende Höhe.

Zuweisungen u. Zuschüsse - Hauptgruppe : 7				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
70	299.825,00	268.244,05	242.637,05	Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale od. ähnl. Einrichtungen
71	485.000,00	403.424,19	286.831,20	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke
72	27.000,00	15.863,20	9.293,82	Schuldendiensthilfen
	811.825,00	687.531,44	538.762,07	

Im Bereich der **Hauptgruppe 8 (Sonstige Finanzausgaben)** entsprechen die Sollstellungen und die Istbuchungen den vorliegenden Unterlagen.

Sonstige Finanzausgaben - Hauptgruppe : 8				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
80	280.800,00	215.978,79	213.367,84	Zinsausgaben
81	750.000,00	223.618,00	223.618,00	Steuerbeteiligungen
83	3.400.000,00	3.372.187,68	2.529.140,76	Allgemeine Umlagen
84	20.000,00	3.293,00	3.293,00	Weitere Finanzausgaben
86	1.500.725,00	0,00	0,00	Zuführung zum Vermögenshaushalt
	5.951.525,00	3.815.077,47	2.969.419,60	

Einnahmen Vermögenshaushalt:

Die Einnahmen im Vermögenshaushalt (**Hauptgruppe 3**) entsprechen den Planungen.

Hauptgruppe 3 - Einnahmen				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
30	1.500.725,00	0,00	0,00	Zuführung vom Verwaltungshaushalt
31	3.253.992,00	3.253.992,78	3.253.992,78	Entnahmen aus Rücklagen
34	0,00	719,23	719,23	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens
36	265.000,00	173.396,00	176.396,00	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen
	5.019.717,00	3.431.927,43	3.431.927,43	

Ausgaben Vermögenshaushalt:

Die Ausgaben im Vermögenshaushalt (**Hauptgruppe 9**) entsprechen dem derzeitigen Planungsstand der laufenden Baumaßnahmen.

Hauptgruppe 9 - Ausgaben				
	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
91	493.617,00	0,00	0,00	Zuführung an Rücklagen
93	123.100,00	26.279,20	26.279,20	Vermögenserwerb
94	1.544.500,00	376.334,48	376.334,48	Baumaßnahmen
95	1.962.500,00	482.401,42	482.336,90	Baumaßnahmen
96	41.000,00	0,00	0,00	Baumaßnahmen
97	805.000,00	692.949,26	662.935,91	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen
98	50.000,00	10.000,00	10.000,00	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen
	5.019.717,00	1.587.964,36	1.557.886,49	

Wasserversorgung:

Im Bereich der Wasserversorgung ist festzustellen, dass bis 30.09.2018 insgesamt 103 Rohrbrüche zu verzeichnen waren. 25 Rohrbrüche weniger als im gleichen Zeitraum des vergangenen Jahres. Allerdings waren es im Juli 17 RB, im August 14 RB und im September 19 RB.

Die Höhe der Kosten eines Rohrbruches variieren sehr stark, so dass nicht davon ausgegangen werden kann, dass aufgrund der verminderten Anzahl der Rohrbrüche auch die Kosten im gleichen Verhältnis sinken.

Von den derzeitigen 103 Rohrbrüchen sind insgesamt 86 Rohrbrüche mit den Tiefbau-firmen abgerechnet, 17 Rechnungen stehen noch aus.

Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt im Bereich der Wasserversorgung haben eine nach unten fallende Tendenz

	Ansatz	Soll	Ist	Gruppierungstext
5000	5.000,00	107,22	107,22	Gebäude- und Grundstücksunterhalt
5100	650.000,00	286.307,00	285.122,30	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens
5200	7.500,00	2.028,14	2.013,44	Verwaltungs- und Zweck- ausstattung
5400	150.000,00	82.550,48	76.017,66	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude
5500	8.500,00	6.552,43	5.767,43	Haltung von Fahrzeugen
5620	2.500,00	1.632,15	1.632,15	Aus- und Fortbildung, Umschulung
6300	1.500,00	2.263,31	2.263,31	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb
6322	0,00	812,70	812,70	EDV-Kosten an Dritte
6329	7.500,00	7.271,69	7.271,69	Sonstiger verschiedener Betriebsaufwand
6360	20.000,00	8.246,58	8.246,58	Dienstleistungen durch Dritte
6400	4.000,00	3.874,01	3.874,01	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nicht- versicherten Schäden
6410	50.000,00	66.390,01	66.390,01	Umsatzsteuer und dgl.
6412	150.000,00	98.285,91	96.667,69	Umsatzsteuer als Vorsteuer
6420	5.000,00	-17.434,90	-17.434,90	Gewerbe-, Körperschaftssteuer, Hypothekengewinnabgabe u. dgl.
6520	3.500,00	2.422,40	2.422,40	Post-, Fernmeldegebühren
6540	1.000,00	314,40	314,40	Dienstreisen
6550	20.000,00	23.140,78	23.140,78	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.
Summe	1.086.000,00	574.764,31	564.628,87	

Kassenstand zum 30.12.2017:

Rücklagen: 1.558.033,00 €
Kassenstand **3.279,841,00 €**

Schuldenstand zum 30.12.2017: - 9.311.810,00 €.

Kassenstand zum 30.06.2018:

Rücklagen: 1.558.033,00 €
Kassenstand **2.994.735,02 €**

Schuldenstand zum 30.06.2018: -8.944.264,00 €.

Kassenstand zum 30.09.2018:

Rücklagen:	1.558.033,00 €
Kassenstand	3.425.741,66 €

Schuldenstand zum 30.09.2018:

wird noch ermittelt

Fazit:

Die Entwicklung des Gesamthaushaltes stellt sich derzeit sehr positiv dar.

Die Einnahmen sind insgesamt sehr positiv. Bei den Ausgaben gibt es Abweichungen zwischen Planungen und Sollstellungen. Dies ist zum Teil dadurch begründet, dass Aufträge vergeben und Arbeiten ausgeführt werden und wurden, aber noch keine Rechnungen gestellt wurden. Weiter verschieben sich größere Projekte auch aufgrund fehlender Förderbescheide und Baugenehmigungen.

Es sind keine größeren Außenstände bei der Stadt Obernburg vorhanden.

Die Liquidität der Stadt Obernburg ist sichergestellt und befindet sich weiterhin auf einem stabilen Niveau.

zur Kenntnis genommen

TOP 4 Anfragen

TOP 4.1 Sachstand Raiffeisenstraße 1

Stadtrat Knecht erkundigt sich, ob es Neuigkeiten in der Angelegenheit Raiffeisenstraße 1 gibt. Bürgermeister Fieger erklärt, dass er in der vergangenen Stadtratssitzung vom 27.09.2018 den aktuellen Stand bekannt gegeben hat und sich seitdem nichts Neues ergeben hat.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 19:25 Uhr die öffentliche Sitzung des Verwaltungs-, Personal- und Finanzausschusses.

Dietmar Fieger
1. Bürgermeister

Schriftführer/in